



Brüssel, den 13. Mai 2025
(OR. en)

8216/25

LIMITE

CORLX 378
CFSP/PESC 579
MAMA 71
MOG 33
CONOP 23
FIN 430

GESETZGEBUNGSAKTE UND ANDERE RECHTSINSTRUMENTE

Betr.: BESCHLUSS DES RATES zur Änderung des Beschlusses (GASP)
2018/1544 über restriktive Maßnahmen gegen die Verbreitung und den
Einsatz chemischer Waffen

BESCHLUSS (GASP) 2025/... DES RATES

vom ...

**zur Änderung des Beschlusses (GASP) 2018/1544
über restriktive Maßnahmen
gegen die Verbreitung und den Einsatz chemischer Waffen**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag über die Europäische Union, insbesondere auf Artikel 29,

auf Vorschlag der Hohen Vertreterin der Union für Außen- und Sicherheitspolitik,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Am 15. Oktober 2018 hat der Rat den Beschluss (GASP) 2018/1544¹ über restriktive Maßnahmen gegen die Verbreitung und den Einsatz chemischer Waffen erlassen.
- (2) Am 18. November 2024 und am 14. Februar 2025 hat die Organisation für das Verbot chemischer Waffen (Organisation for the Prohibition of Chemical Weapons, OPCW) Berichte von zwei Besuchen zur technischen Unterstützung veröffentlicht, in denen bestätigt wurde, dass in den entnommenen Proben der Reizstoff CS und verwandte Verbindungen vorhanden sind, was auf einen nach Artikel I Absatz 5 des Chemiewaffenübereinkommens verbotenen systematischen Einsatz von Mitteln zur Bekämpfung von Unruhen als Mittel der Kriegführung an der Front in der Ukraine hindeutet.
- (3) In diesem Zusammenhang und angesichts der anhaltenden Bedrohung durch die Verbreitung und den Einsatz chemischer Waffen sollten drei Organisationen in die im Anhang des Beschlusses (GASP) 2018/1544 enthaltene Liste der natürlichen und juristischen Personen, Organisationen und Einrichtungen, die restriktiven Maßnahmen unterliegen, aufgenommen werden.
- (4) Der Beschluss (GASP) 2018/1544 sollte daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

¹ Beschluss (GASP) 2018/1544 des Rates vom 15. Oktober 2018 über restriktive Maßnahmen gegen die Verbreitung und den Einsatz chemischer Waffen (ABl. L 259 vom 16.10.2018, S. 25, ELI: <http://data.europa.eu/eli/dec/2018/1544/oj>).

Artikel 1

Der Anhang des Beschlusses (GASP) 2018/1544 wird gemäß dem Anhang des vorliegenden Beschlusses geändert.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Geschehen zu ...

Im Namen des Rates

Der Präsident/Die Präsidentin

ANHANG

Im Anhang des Beschlusses (GASP) 2018/1544 werden unter der Überschrift „B. Juristische Personen, Organisationen und Einrichtungen“ folgende Einträge angefügt:

	Name	Angaben zur Identität	Gründe für die Benennung	Zeitpunkt der Aufnahme in die Liste
„4.	Radiological Chemical and Biological Defence Troops of the Ministry of Defence of the Russian Federation (Radiologische, chemische und biologische Abwehrtruppen des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation) (Войска радиационной, химической и биологической защиты Министерства обороны Российской Федерации)	Adresse: Corpus 2, Building 22, Frunze Embankment, 119160 Moskau, Russische Föderation Website: https://eng.mil.ru/en/structure/forces/ground/structure/rhbz.htm Registriernummer: 1037739635890 Persönliche Steueridentifikationsnummer (Taxpayer Personal Identification Number, INN): 7704195013	Die Radiological Chemical and Biological Defence Troops (die radiologischen, chemischen und biologischen Abwehrtruppen) sind in den russischen Streitkräften für die chemische und biologische Kriegsführung zuständig. In dieser Funktion sind die Radiological Chemical and Biological Defence Troops am Einsatz chemischer Waffen durch die Russische Föderation beteiligt. Unter diese fallen Mittel zur Bekämpfung von Unruhen, wie etwa CS-Gas, die von den russischen Streitkräften in der Ukraine als Mittel der Kriegführung unter Missachtung von Artikel I Absatz 5 des Chemiewaffenübereinkommens, dem Russland als Vertragsstaat angehört, eingesetzt wurden. Der Einsatz von CS-Gas wurde durch Berichte der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OVCW) im November 2024 und Februar 2025 nach Besuchen zur technischen Unterstützung in der Ukraine bestätigt. Die Radiological Chemical and Biological Defence Troops sind also an dem Einsatz chemischer Waffen beteiligt.	+

+ ABl.: Bitte das Datum der Veröffentlichung dieses Beschlusses einfügen.

	Name	Angaben zur Identität	Gründe für die Benennung	Zeitpunkt der Aufnahme in die Liste
5.	<p>27th Scientific Centre of the Ministry of Defence of the Russian Federation (27. wissenschaftliches Zentrum des russischen Verteidigungsministeriums)</p> <p>(27-й Центральный научно-исследовательский институт Министерства обороны Российской Федерации)</p>	<p>Adresse: 51 st Khoroshevsky Passage, 123007 Moskau, Russische Föderation</p> <p>Telefon: +7 (495) 945 76 96</p> <p>Persönliche Steueridentifikationsnummer (Taxpayer Personal Identification Number, INN): 7714676767</p> <p>Website: http://eng.mil.ru/en/science/sro/information.htm?id=10992@morfOrgScience</p> <p>E-Mail: fin27cnii@mail.ru</p> <p>Verbundene Organisation: Radiological Chemical and Biological Defence Troops of the Ministry of Defence of the Russian Federation (Radiologische, chemische und biologische Abwehrtruppen des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation)</p>	<p>Das Russian Ministry of Defence 27th Scientific Centre (das 27. wissenschaftliche Zentrum des russischen Verteidigungsministeriums) ist eine untergeordnete Einheit der Radiological, Chemical and Biological Defence Troops. Als eine der führenden Forschungseinrichtung innerhalb des russischen Militärs gehört es zum russischen Militär und steht in Verbindung mit der Entwicklung und dem Einsatz chemischer Kampfstoffe.</p> <p>Das Russian Ministry of Defence 27th Scientific Centre ist also mit den Radiological, Chemical and Biological Defence Troops verbunden.</p>	+

+ ABl.: Bitte das Datum der Veröffentlichung dieses Beschlusses einfügen.

	Name	Angaben zur Identität	Gründe für die Benennung	Zeitpunkt der Aufnahme in die Liste
6.	<p>33rd Central Scientific Research and Testing Institute of the Ministry of Defence of the Russian Federation (33. zentrales wissenschaftliches Forschungs- und Versuchsinstitut des russischen Verteidigungsministeriums)</p> <p>(33 Центральный научно-исследовательский испытательный институт Министерства обороны Российской Федерации)</p>	<p>Adresse: 1 Ulitsa Krasnoznamennaya, Volsk-18/Shikhany, Saratov Oblast, Russische Föderation; Krasnoznamennaya Street 1, Volsk-18, Saratov, 412918 Russische Föderation</p> <p>Telefon: +7 (343) 255 99 88</p> <p>Persönliche Steueridentifikationsnummer (Taxpayer Personal Identification Number, INN): 6441013942 / 644101001</p> <p>Website: https://ens.mil.ru/science/SRI/information.htm?id=12027@morfOrgScience</p> <p>E-Mail: 33cnii-fes@mil.ru</p> <p>Verbundene Organisation: Radiological Chemical and Biological Defence Troops of the Ministry of Defence of the Russian Federation (Radiologische, chemische und biologische Abwehrtruppen des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation)</p>	<p>Das Russian Ministry of Defence 33rd Central Scientific Research and Testing Institute (das 33. zentrale wissenschaftliche Forschungs- und Versuchsinstitut des russischen Verteidigungsministeriums) ist eine untergeordnete Einheit der Radiological, Biological and Chemical Defence Troops. Als eine der führenden chemischen Forschungs- und Versuchseinrichtung innerhalb des russischen Militärs gehört es zum russischen Militär und steht in Verbindung mit der Entwicklung und dem Einsatz chemischer Kampfstoffe.</p> <p>Das Russian Ministry of Defence 33rd Central Scientific Research and Testing Institute ist also mit den Radiological, Chemical and Biological Defence Troops verbunden.</p>	<p>++</p>

+ ABl.: Bitte das Datum der Veröffentlichung dieses Beschlusses einfügen.